

## Die Kinderwaldchöre

*Singen, tanzen und musizieren für eine I(j)ebenswerte Zukunft*



Im Frühjahr 2004 feierte der Kinderwaldchor Hannover sein 7-jähriges Bestehen. Als ein Grundpfeiler des lokalen Agenda 21-Projekts KINDERWALD existiert diese einzigartige Chorgemeinschaft schon seit den Anfängen des hannoverschen Kinderbeteiligungsprojekts als ein offenes Angebot für Kinder und Eltern.

Unter der Leitung des Liedermachers und Musikpädagogen Unmada Manfred Kindel gibt es mittlerweile 3 Chöre mit insgesamt über 60 Kindern. Einige Kinder spielen im Chor Instrumente wie Violine, Akkordeon, Darabouka, Saxofon, Bassgitarre oder Keyboard. Auch das Trommeln auf afrikanischen Djemben oder den brasilianischen Samba beherrschen mittlerweile viele Kinder dank des Unterrichts bei der Perkussionistin Frauke Hohberger.

Doch der Kinderwaldchor ist kein gewöhnlicher Chor. Sein Repertoire umfasst viele, vor allem eigene Lieder aus dem Natur- und Umweltbereich und Lieder indigener Völker. Das „Eine-Welt“-Thema ist durchgängig anzutreffen und so sind die Kinder als Botschafter für die Agenda 21 unterwegs. Fei nach dem Motto: „Global denken, lokal handeln“ haben sie nun auch ein Lied für ihren Stadtteil im Programm, denn der Lister Turm ist ihre Zuhause.

Einige Kinder sind schon viele Jahre dabei. Sie nehmen teil an den Zukunftswerkstätten des Kinderwalds, den Bau-, Pflege- und Pflanzaktionen, an Waldtagen und Camps und den Jahreszeitenfesten. Sie untersuchen die Qualität des Wassers in der Dresbocksriede oder

bestimmen mit Unterstützung von Fachleuten die Pflanzen, die mittlerweile auf dem Kinderwaldgelände heranwachsen.

Werden diese Kinderwaldkinder gefragt wie lange sie denn schon im Chor singen, antworten sie: „Schon immer!“. Was für die Erwachsenen, ihre Eltern und Betreuer eine relativ kurze Zeitspanne ist, ist für sie selbst das ganze Leben.

Eine solche Kindheit hält andere Erfahrungen bereit als die, die normalerweise Großstadtkindern ermöglicht werden. Der Kontakt zur Natur, die Möglichkeit mitzugestalten, die Erfahrung durch Anstrengung und Mühe, Erfolg zu haben, dazu das Erleben einer Gemeinschaft, die zusammen Probleme meistert und sich unterstützt, sei es durch spontan organisierte Nachhilfe oder gegenseitige freundschaftliche Erziehungsberatung.

Auch die Wirkung des Chores nach außen ist bemerkenswert. Bei mittlerweile 4 CDs hat der Kinderwaldchor mitgewirkt, die in vielen Kinderzimmern und bei Autofahrten, aber auch in zahlreichen Kindergärten und Schulen zum Einsatz kommen. Selbst in Schulbüchern findet man das „Kinderwaldlied“ oder „Eibels Lied“ aus dem mittlerweile überall im Bundesgebiet inszenierten Agenda 21-Musical „Die fünf Dämonen“.

Kinder vom Kinderwaldchor singen überall in Deutschland, ob beim Kirchenfest vor dem Hamburger Michel oder für den Bayerischen Rundfunk beim Bardentreffen in Nürnberg. Gerade haben sie mit Doris Schröder-Köpf, die sie als Schirmherrin der MASALA-Kinderkarawane kennen gelernt haben, auf der Buchmesse in Frankfurt die Kampagne „Deutschland liest vor“ mit ihrer Lesehymne „Lesen macht Spaß“ eröffnet. Und als bisher größte Anerkennung gewannen sie im Oktober bei einem bundesweiten Liederwettbewerb den KINDERLIEDERPREIS 2003 für ihr Lied „Hinter uns die Berge“.

Dieses Wiegenlied der Yekuana-Indianer haben Erwachsene des Kinderwaldprojekts aus Venezuela mitgebracht. Sie folgten einer Einladung von indianischen Freunden und brachen mit Gitarre, Flöte, regensicherem Akkordeon, selbstgebaute Perkussion und vielstimmigem Gesang zu einem Kulturaustausch in den Regenwald auf. Im Quellgebiet des Orinoko wurde ihnen das Schlaflied vorgesungen und Unmada Manfred Kindel hat es für unsere Kinder in Deutschland so bearbeitet, dass ein deutsches Zubettbring-Lied daraus wurde, das eindrucksvoll die Stimmung dieser einzigartigen Naturlandschaft einfängt und Lust darauf macht, sich mit dem Leben der Menschen im Regenwald zu beschäftigen.

Übrigens gibt es eine Warteliste für Interessenten am Kinderwaldchor. Immer im Februar und im September gibt es die Möglichkeit, dass neue Kinder hinzukommen. Sie müssen mindestens 6 Jahre alt sein, Spaß am Singen haben und möglichst den Kinderwald kennen. Wer mitsingen oder sein Kind anmelden möchte, nehme Kontakt auf unter [chor@manfred-kindel.de](mailto:chor@manfred-kindel.de).

**Kontakt:**

Manfred Kindel

Ostwender Str. 10

30161 Hannover

Telefon 0511 – 311651

Fax 0511 - 311688

Mobil 0178 – 459 5212

[www.unmada.de](http://www.unmada.de)

[manfred.kindel@gmx.de](mailto:manfred.kindel@gmx.de)